



Marktgemeinde Blindenmarkt

3372 Blindenmarkt, Hauptstraße 17 Bezirk Melk Land Niederösterreich
E-Mail: gemeindeamt@blindenmarkt.gv.at, Homepage: www.blindenmarkt.gv.at
Parteienverkehr: Mo 8 – 12 Uhr u. 14 – 18 Uhr; Die - Frei 8 – 12 Uhr
Tel: 07473/2217-0, Fax: 07473/2217-19
UID-Nr.: 16263601, Bankverbindung: Raika Blindenmarkt, BLZ 32059, Kto.Nr. 380

PROTOKOLL der Gemeinderatssitzung vom

**Montag, dem 09. März 2015, um 19.30 Uhr
im Mehrzweckhaus, Auhofstraße 17**

Vorsitzender: Bürgermeister Franz Wurzer:

Tagesordnung:

- TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
- TOP 2: Auflösungsvertrag mit Raiffeisen-Kommunalgebäudeleasing und Kaufvertrag
- TOP 3: Nutzungsvertrag Sport- und Kulturhalle Dr. Brandstetter
- TOP 4: Siedlungsgebiet Ringstraße a) Aufhebung Aufschließungszonen u. b) Erweiterung Infrastrukt
- TOP 5: SV Union Raika Blindenmarkt - Förderansuchen
- TOP 6: Fischereieiverein Blindenmarkt - Förderansuchen
- TOP 7: Englisch in der MVS Blindenmarkt - Finanzierungsbeteiligung
- TOP 8: Rückerstattung für Gesunde Gemeinde 2014
- TOP 9: RK – Abgangsdeckung für Krankentransport
- TOP 10: Wahl der Ausschüsse des Gemeinderates
- TOP 11: Bestellungen (Umweltgemeinderat, Bildungsgemeinderat, Jugendgemeinderat)
- TOP 12: Entsendungen (Gemeindeverbände u. Schulausschüsse)

Top 1) Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Anwesend: Franz Wurzer, Harald Wimmer, Albert Brandstetter, Manfred Fasching, Bernhard Funk, Johann Distlberger, Ewald Crha, Daniel Distlberger, Maria Lechner, Michael Plank, Anita Pitzl, Ing. Martin Huber, Manfred Gassner, Jürgen Manzenreiter, Bernd Hubmaier, Gertraud Sachslehner, Franz Lanxenlehner, Alfred Kühhaas, Markus Schauer, Tomas Tröscher und Wolfgang Laaber

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und das letzte Sitzungsprotokoll genehmigt.

TOP 2) Auflösungsvertrag Raiffeisen-Kommunalgebäudeleasing samt Kaufvertrag

Sachverhalt:

Vizebgm. Wimmer berichtet über einen außergerichtlichen Vergleich mit der Raiffeisen-Kommunalgebäudeleasing Gesellschaft m.b.H. indem ein tatsächlicher Rückforderungsbetrag in der Höhe von € **261.434,40** erzielt werden konnte. Davon ist ein Honorarbetrag von 30% - € 78.430,32 an die Kommunalberatung GmbH, in Abzug zu bringen. Damit ergibt sich ein tatsächlicher Rückforderungsbetrag von € **146.586,27** für die Neue Mittelschulgemeinde (80,1%) und € **36.417,81** (19,9%) für die Marktgemeinde Blindenmarkt der mit der auslaufenden Leasingrate in Abzug gebracht werden soll.

Daher kann der vorliegende Auflösungsvertrag abgeschlossen zwischen Raiffeisen-Kommunalgebäudeleasing Gesellschaft m.b.H, als Vermieterin und Hauptschulgemeinde mit Marktgemeinde Blindenmarkt vorzeitig aufgelöst werden, damit nachstehender Kaufvertrag abgewickelt werden kann.

Die anwaltlichen Kosten betragen durch das Rechtsanwaltsbüro Mag. Franz Paul € 5.940,00 und sind laut vereinbartem Aufteilungsschlüssel zwischen der Gemeinde Blindenmarkt mit 19,9% (€ 1.182,06) und der Hauptschulgemeinde Blindenmarkt mit 80,1% (€ 4.757,94) zu tragen.

Als zweiter Vertrag muss der vorliegende Kaufvertrag zwischen Raiffeisen-Kommunalgebäudeleasing Gesellschaft m.b.H, als Eigentümer (*in der Folge des Baurechtsvertrages vom 29.09.2000*) an die Hauptschulgemeinde mit einem (2/3) Anteil und Marktgemeinde Blindenmarkt mit einem (1/3) Anteil abgeschlossen werden, damit wir grundbücherliche Eigentümer der gesamten Liegenschaft werden können.

a) Antrag Auflösungsvertrag:

Vizebgm. Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge den vorliegenden **Auflösungsvertrag** zwischen Raiffeisen-Kommunalgebäudeleasing Gesellschaft m.b.H, Hauptschulgemeinde Blindenmarkt und Marktgemeinde Blindenmarkt beschließen und per 28.02.2015 beenden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

b) Antrag Kaufvertrag

Vizebgm. Wimmer stellt den Antrag der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge den vorliegenden **Kaufvertrag** zwischen Raiffeisen-Kommunalgebäudeleasing Gesellschaft m.b.H, Hauptschulgemeinde Blindenmarkt und Marktgemeinde Blindenmarkt beschließen damit eine Rückübertragung der Eigentumsverhältnisse an die Hauptschulgemeinde mit einem (2/3) Anteil und Marktgemeinde Blindenmarkt mit einem (1/3) Anteil durchgeführt werden kann.

Sämtliche mit der Durchführung verbundene Kosten sind durch die Marktgemeinde und Hauptschulgemeinde Blindenmarkt lt. vorliegendem Aufteilungsschlüssel zu tragen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 3) Nutzungsvertrag Sport- und Kulturhalle Dr. Brandstetter

Sachverhalt:

Vizebgm. Wimmer berichtet über die von RA Dr. Martin Brandstetter erarbeitete Vereinbarung zwischen Marktgemeinde Blindenmarkt und Neue NÖ Mittelschulgemeinde Blindenmarkt. Mit der Vereinbarung sollen umfassende bauliche und rechtliche Maßnahmen zum Bau des neuen Sport- und Kulturzentrums im Vorfeld geregelt werden. Weiters erteilt die Mittelschulgemeinde der Marktgemeinde Blindenmarkt die Vollmacht zur Planung und Errichtung des Sport- und Kulturzentrums auf der Liegenschaft EZ: 231, KG Blindenmarkt. Es

sollen nach dem vereinbarten Aufteilungsschlüssel von 40 % (Mittelschulgemeinde) und 60 % (Marktgemeinde) die Gesamterrichtungskosten aufgeteilt werden.

Als weiterer Schritt soll mit den Vertragspartnern eine Benützungsvereinbarung (*Betriebsführung für den laufenden Betrieb mit Aufteilung der Betriebskosten*) ausgearbeitet werden.

Antrag:

Vizebgm. Wimmer beantragt der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die von Dr. Martin Brandstetter ausgearbeitete Vereinbarung beschließen, um die anstehenden Schritte im Zusammenhang mit der Planung und Errichtung des Sport- und Kulturzentrums, insbesondere etwa die Auftragsvergabe an Professionisten in die Wege leiten zu können.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 4: Siedlungserweiterung Ringstraße:

a) Sachverhalt Aufhebung Aufschließungszonen

Bürgermeister Wurzer berichtet, dass die zur Aufhebung der Aufschließungszonen erforderlichen Bauvorhaben im Siedlungsgebiet Ringstraße baubehördlich eingereicht wurden und daher die Notwendigkeit zur Aufhebung der Aufschließungszonen besteht.

Vom Raumplanungsbüro Aufhauser-Pinz wurde nachstehender Sachverhalt und Verordnung ausgearbeitet:

Im Flächenwidmungsplan der Gemeinde ist das Bauland-Wohngebiet in der Katastralgemeinde Blindenmarkt, im Ortsteil Atzelsdorf, unter anderem in die Aufschließungszonen A29 und A30 gegliedert.

Die Freigabebedingungen für die Aufschließungszonen lauten:

A29: Freigabe nach der Bebauung der Aufschließungszone A28 zu 75%; Vorlage eines gemeinsamen Erschließungs- und Parzellierungskonzeptes

A30: Freigabe nach der Bebauung der Aufschließungszone A29 zu 75%; Vorlage eines gemeinsamen Erschließungs- und Parzellierungskonzeptes

Die Grundeigentümer haben aus Anlass der Freigabe der A 28 ein Erschließungs- und Parzellierungskonzeptes vorgelegt (Vermessungsbüro Dipl. Ing. Erich Heindl, Graben 12, 3340 Waidhofen an der Ybbs, GZ 8313 vom 14.10.2009), das alle drei Aufschließungszonen umfasste. Auf Grundlage dieses Konzeptes wurden die Aufschließungszone A28 und ein Teil der Aufschließungszone A29 freigegeben. Die vorgesehene Straße mit den erforderlichen Einbauten wurde zwischenzeitig für die gesamte Siedlung im Rohbau fertig gestellt.

Die A28 und die sehr kleine A29 sind (unter Berücksichtigung der baubehördlich eingereichten Bauverfahren) zu 75% bebaut sind.

a) Antrag Aufhebung Aufschließungszonen:

Bürgermeister Wurzer beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge nachstehende Verordnung zur Aufhebung der Aufschließungszone beschließen.

Verordnung:**§ 1**

Im Flächenwidmungsplan der Gemeinde ist das Bauland-Wohngebiet u. a. in die Aufschließungszonen A29 und A30 unterteilt. Die Freigabebedingungen für die Zonen lauteten:

A29: Freigabe nach der Bebauung der Aufschließungszone A28 zu 75%; Vorlage eines gemeinsamen Erschließungs- und Parzellierungskonzeptes

A30: Freigabe nach der Bebauung der Aufschließungszone A29 zu 75%; Vorlage eines gemeinsamen Erschließungs- und Parzellierungskonzeptes

§ 2

Die Errichtung des Rohbaus der öffentlichen Straße mit der technischen Infrastruktur wurde bereits abgeschlossen, die Baulandflächen der A28 und A29 sind (*unter Berücksichtigung der eingereichten Bauverfahren*) zu 75% bebaut.

§ 3

Gem. § 16 Abs. 4 NÖ ROG 2014 werden die Aufschließungszonen A29 und A30 nach Erfüllung der Freigabebedingungen zur Bebauung freigegeben.

§ 4

Diese Verordnung tritt gemäß mit dem auf den Ablauf der 14-tägigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Der **Antrag** wird mit 17 JA Stimmen und 4 Enthaltungen (Sachslehner, Manzenreiter, Gassner und Huber) **angenommen**.

b) Sachverhalt Erweiterung Infrastruktur

GGR Manfred Fasching berichtet, dass über die Wintermonate mit der Ausschreibung der Kanal-, Wasserleitungsarbeiten und Straßenunterbau begonnen wurde und von folgenden Firmen Angebote abgegeben wurden:

	Firma	Anschrift	Nettosumme	20% Ust.	Bruttosumme	Prozent
1	Zehetner Hoch- und Tiefbau G.M.B.H	3300 Amstetten	€ 79.637,50	€ 15.927,50	€ 95.565,00	100,00%
2	Schweighofer Hoch und Tiefbau G.M.B.H	3282 St. Georgen/L.	€ 81.280,61	€ 16.256,12	€ 97.536,73	102,06%
3	Strabag AG	An der Bahn 4 3352 St. Peter/AU	€ 83.661,71	€ 16.732,34	€ 100.394,05	105,05%
4	Teerag-Asdag Aktiengesellschaft	3500 Krems	€ 85.478,00	€ 17.095,60	€ 102.573,60	107,33%
5	Reggab GmbH Erdbau Transporte	3300 Amstetten	€ 91.743,85	€ 18.348,77	€ 110.092,62	115,20%

Die Angebote wurden geprüft und bei der Firma Schweighofer Differenzen bei den Mengenangaben zur Ausschreibung festgestellt. Die Firma Zehetner wird als Bestbieter für die Auftragserteilung im Gemeinderat vorgeschlagen. Weiters soll das Material für die Wasserleitung direkt bei der Firma Piplife in der Höhe von **€ 9.569,35 (inkl. MwSt.)** direkt eingekauft.

b) Antrag Vergabe Infrastruktur

GGR Manfred Fasching stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die Firma Zehetner Hoch- und Tiefbau GmbH. mit den Kanal- Wasserleitungsarbeiten und Straßenunterbau in der Höhe von € **95.565,00 (inkl. 20 % MwSt.)** als Bestbieter beauftragen. Weiters soll der Materialeinkauf für die Wasserleitungen in der Höhe von € **9.569,35 (inkl. 20% MwSt.)** direkt bei der Firma Piplife erfolgen.

Der **Antrag** wird mit 17 JA Stimmen und 4 Enthaltungen (Sachslehner, Manzenreiter, Gassner und Huber) **angenommen**.

TOP 5: SV Union Raika Blindenmarkt – Förderansuchen

Sachverhalt:

Bgm. Wurzer berichtet über vorliegende Förderansuchen vom SV Union Raika Blindenmarkt für die Subventionierung von Jugendfußballtore für U7. Die genannten Anschaffungskosten betragen € **1.200,- (inkl. 20 % MwSt.)**. Weiters wurde eine Rechnung von der der Bewirtung der Gruppensitzung 1.Klasse West in der Höhe von € **560,-** eingereicht. Nach eingehender Beratung soll für 2015 ein Subventionsbeitrag von € 1.000,- für den SV Union Raika gewährt werden.

Antrag:

Bgm. Wurzer stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge dem SV Union Raika Blindenmarkt eine einmalige Subvention in der Höhe von € 1.000,- für 2015 gewähren.

Der Antrag wird mit 1 Stimmenthaltung (Sachslehner G.) angenommen.

TOP 6: Fischereiverein Blindenmarkt – Förderansuchen

Sachverhalt:

Bgm. Wurzer berichtet über vorliegendes Subventionsansuchen vom Fischereiverein Blindenmarkt wonach durch den massiven Biberbefall enorme Schäden am Ausee V aufgetreten sind. Daher sind umfassende Arbeiten für die Sicherung und Wiederherstellung durch Vereinsmitglieder erforderlich. Nach eingehender Beratung durch Gemeindevorstand soll eine einmalige Subvention von € 500,- zugestimmt werden, wenn durch die Mitglieder des Fischereivereins Schutzmaßnahmen des bestehenden Baumbestandes getroffen werden.

Antrag:

Bgm. Wurzer stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge den Fischereiverein Blindenmarkt einmalig eine Subvention von € 500,- für diverse Arbeiten zur Wiederherstellung der entstanden Biberschäden gewähren. Weiters soll ein Maschendrahtzaum zum Schutz der noch vorhandenen Baumbestandes von der Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 7: Englisch in der MVS Blindenmarkt – Finanzierungsbeteiligung

Sachverhalt:

Bgm. Wurzer berichtet über vorliegendes Schreiben vom Elternverein Blindenmarkt wonach mehr Englisch-Unterricht für die Kinder ab der 1 Klasse MVS ermöglicht werden soll. Diesbezüglich wurde bereits mit Frau Maya Labriola Kontakt aufgenommen und eine Unterrichtsstunde mit € 25,- angeboten.

Für dieses Semester wäre mit der „Native Speakerin“ ein Probelauf im Ausmaß von ½ Stunde pro Klasse alle 14 Tage geplant. Betreffend Kosten bedeutet das einen Betrag von € 675,-.

Für das nächste Schuljahr würden Unterrichtskosten von € 1.350,-- bei 14-tägigem Unterricht und € 2.700,- - bei wöchentlichem Unterricht anfallen.

Nach eingehender Diskussion soll 50% der anfallenden Kosten bei einem 14 tägigem Unterricht durch die Gemeinde übernommen werden.

Antrag:

Bgm. Wurzer stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge sich mit 50 % der Kosten für den Englischunterricht bei 14-tägigem Unterricht beteiligen. Das ergibt einen jährlichen Unterstützungsbeitrag von € 675,- bei gleichbleibender Klassenanzahl.

Der Antrag wird mit einer Stimmenthaltung (Laaber) e angenommen.

TOP 8: Rückerstattung für Gesunde Gemeinde 2014

Sachverhalt:

GGR Manfred Gassner berichtet über die im Jahr 2014 von der „Gesunden Gemeinde“ angefallenen Rechnungen in der Höhe von € 1.126,--. Nach Durchsicht der einzelnen Rechnungen soll die Rückerstattung der angefallenen Kosten auf das Konto der Gesunden Gemeinde erfolgen.

Antrag:

Bgm. Wurzer stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die Rückerstattung der vorliegenden Rechnungen der „Gesunden Gemeinde“ für 2014 in der Höhe von €1.126,-- beschließen und zur Überweisung freigeben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 9: RK – Abgangsdeckung für Krankentransport

Sachverhalt:

Bgm. Wurzer berichtet über vorliegendes Schreiben der RK Bezirksstelle Ybbs/Donau, wonach der Gemeinderettungsdienstbeitrag mit € 4,80 je Einwohner sowie eine Subvention zur Finanzierung des laufenden Jahresaufwandes mit € 3,20 im ersten Halbjahr und € 3,0 im zweiten Halbjahr je Einwohner angesetzt wurde.

Der Gemeinderettungsdienstbeitrag von € 4,80 je Einwohner wird in zwei Halbjahresraten (Mai und September) von den Bedarfszuweisungen des Landes einbehalten. Die € 3,20 je Einwohner wurden von den Gemeinden bereits bis Jahresmitte überwiesen.

Es wird nunmehr vorgeschlagen, wie im Vorjahr die Subvention für den laufenden Aufwand wie folgt zur Auszahlung zu bringen und den Betrag für Blindenmarkt in der Höhe von € 7.704,- an die Bezirksstelle Ybbs zu überweisen.

Antrag:

Bgm. Wurzer stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge den oben genannten RK- Subventionsbeitrag 2014 in der Höhe von € 7.704,-- an die RK – Bezirksstelle Ybbs beschließen und ehestmöglich an das genannte Konto überweisen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 10: Wahl der Ausschüsse des Gemeinderates:

Sachverhalt:

Bürgermeister Wurzer berichtet über die nachstehende Aufteilung der Ausschüsse und ersucht per Handzeichen über die Bildung der nachstehenden Ausschüsse abzustimmen.

Antrag:

Bgm. Wurzer stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die nachstehenden angeführten Ausschüsse bilden und mit den genannten Personen besetzen.

- **Prüfungsausschuss:** Vorsitzender: **GR Bernd Hubmaier,**

GR Anita Pitzl, GR Ewald Crha, GR Johann Distlberger, GR Franz Lanxenlehner

- **Wirtschafts- und Finanzausschuss:** Vorsitzender: **Vizebgm. Harald Wimmer**

GR Anita Pitzl, GGR Manfred Fasching, GGR Albert Brandstetter, GGR Manfred Gassner, GR Jürgen Manzenreiter, GGR Markus Schauer

- **Bau-, Infrastruktur, Feuerbeschau- und Zivilschutzausschuss:**

Vorsitzender: **GGR Manfred Fasching**

GR Johann Distlberger, GR Michael Plank, GGR Albert Brandstetter, GR Jürgen Manzenreiter, GR Bernd Hubmaier, GR Tomas Tröscher

- **Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss:** Vorsitzender: **GGR Bernhard Funk**

GR Daniel Distlberger, GR Maria Lechner, GR Michael Plank, GR Gertraud Sachslehner, GR Franz Lanxenlehner, GGR Markus Schauer

- **Kultur-, Jugend- und Bildungsausschuss:** Vorsitzender: **GGR Albert Brandstetter,**

GR Anita Pitzl, GR Daniel Distlberger, GR Ewald Crha, GGR Ing. Martin Huber, GR Gertraud Sachslehner, GGR Markus Schauer

- **Gesundheitsausschuss:** Vorsitzender: **GGR Manfred Gassner**

GGR Manfred Fasching, GR Anita Pitzl, GR Ewald Crha, GR Maria Lechner, GR Alfred Kühhaas, GR Tomas Tröscher

- **Ausschuss für Tourismus und regionale Entwicklung:** Vorsitzender: **GGR Ing. Martin Huber**

GGR Bernhard Funk, Vizebgm. Harald Wimmer, GR Johann Distlberger, GGR Manfred Fasching, GR Bernd Hubmaier, GR Tomas Tröscher

- **Sozialausschuss:** Vorsitzender: **GGR Markus Schauer**

GR Daniel Distlberger, GR Ewald Crha, GR Maria Lechner, GR Michael Plank, GR Alfred Kühhaas, GR Gertraud Sachslehner

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 11: Bestellungen (Umweltgemeinderat, Bildungsgemeinderat, Jugendgemeinderat)

Sachverhalt:

Bürgermeister Wurzer berichtet über die Bestellungen nachstehender Gemeinderäte:

- A) Bestellung Umweltgemeinderat – GGR Bernhard Funk
- B) Bestellung Jugendgemeinderat – GR Daniel Distlberger
- C) Bestellung Bildungsgemeinderat – GGR Albert Brandstetter

Antrag:

Bgm. Wurzer stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die vorgeschlagenen Gemeinderäte mit folgenden Funktionen bestellen:

Bestellung Umweltgemeinderat – GGR Bernhard Funk

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bestellung Jugendgemeinderat – GR Daniel Distlberger

Der Antrag wird mit 2 Enthaltungen (Huber und Sachslehner) angenommen.

Bildungsgemeinderat

Zusatzantrag FPÖ – GR Wolfgang Laaber

Der Antrag wird mit 8 JA Stimmen und 13 Enthaltungen (ÖVP und SPÖ) abgelehnt

Bildungsgemeinderat – GGR Albert Brandstetter

Der Antrag wird mit 13 JA Stimmen und 5 Enthaltungen (Manzenreiter, Sachslehner, Kühhaas, Lanxenlehner u. Laaber) und 3 Gegenstimmen (Huber, Gassner u. Hubmaier) angenommen.

TOP 12 Entsendungen (Gemeindeverbände u. Schulausschüsse,..)

Sachverhalt:

Bürgermeister Wurzer berichtet über nachstehend angeführte Entsendungen:

Entsendungen:

- ✓ Ausschuss der Musikschule → BGM Wurzer Franz
- ✓ Ausschuss der Mittelschule → BGM Wurzer Franz, Wimmer Harald u. Huber Martin
- ✓ Gemeindeverband → BGM Wurzer Franz
- ✓ Regionalverband u. Kleinregion → BGM Wurzer Franz
- ✓ Oberer- Ybbser-Mühlbach-Wasserverband → Heigl Alfred, Stv. Vize Wimmer Harald
- ✓ Ybbs-Unterlauf-Wasserverband → Heigl Alfred, Stv. Vize Wimmer Harald
- ✓ Abwasserverband → Distlberger Johann
- ✓ Sonderschulausschüsse → Albert Brandstetter

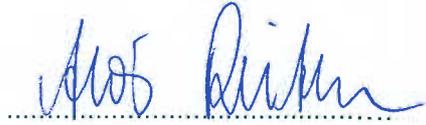
Die vorgeschlagenen Entsendungen werden durch den Gemeinderat mit 1 Stimmenthaltungen (GR Laaber Wolfgang) zur Kenntnis genommen.

Ende der Sitzung: 20. 45 Uhr


.....

Bürgermeister:




.....

Schriftführer:

Fraktionsführer:

ÖVP: 
.....

FPÖ: 
.....

SPÖ: 
.....

FW: 
.....

